

Nordlippe

115 für die ganze Region

[20.03.2014] Die einheitliche Behördenrufnummer 115 ist ab sofort in der nordrhein-westfälischen Region Nordlippe erreichbar. Bürgeranfragen können künftig vom BürgerService des Kreises Lippe beantwortet werden.

Die 115 erhält weiteren Zuwachs: Ab sofort schließen sich die Gemeinden Dörentrup und Extertal sowie die Stadt Barntrop in Nordrhein-Westfalen der einheitlichen Behördenrufnummer an. Zusammen mit der Gemeinde Kalletal können sich somit alle Einwohner in der Region Nordlippe über die Serviceerweiterung ihres jeweiligen Rathauses freuen. Laut dem Kommunalen Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (krz) können Bürgeranfragen, die über die 115 gestellt werden, künftig von den Mitarbeitern des BürgerService des Kreises Lippe beantwortet werden. Kalletals Bürgermeister Andreas Karger: „Die gemeinsame Arbeit mit dem Kreis und unseren Mitarbeitern hat seit der Einführung der einheitlichen Behördenrufnummer in der Gemeinde Kalletal im Sommer 2011 stets hervorragend funktioniert. Deswegen befürworte ich diese Erweiterung auf unsere Nachbarn ausdrücklich und freue mich, dass Nordlippe jetzt komplett abgedeckt ist.“ Durch den Zugriff auf eine große Wissensdatenbank, in die alle beteiligten Städte, Gemeinden, Kreise oder Behörden Informationen einstellen, können laut krz die Anfragen von Bürgern einheitlich beantwortet werden. „Dadurch können wir die meisten Anfragen in Detmold aus der Kreisverwaltung beantworten und problemlos die Belange der Bürger bearbeiten“, sagt Günter Weigel, Leiter des Bürger- und Unternehmensservice beim Kreis Lippe. Neben Barntrop, Dörentrup, Extertal und Kalletal sind derzeit die Städte Schieder-Schwalenberg, Bad Salzuflen und Lage sowie die Gemeinde Leopoldshöhe der einheitlichen Behördenrufnummer angeschlossen. Zusätzlich werden laut krz Anfragen an den Landesverband Lippe sowie der Bildungshotline entgegengenommen.

(ma)

Stichwörter: 115, Region Nordlippe, Kreis Lippe, krz,